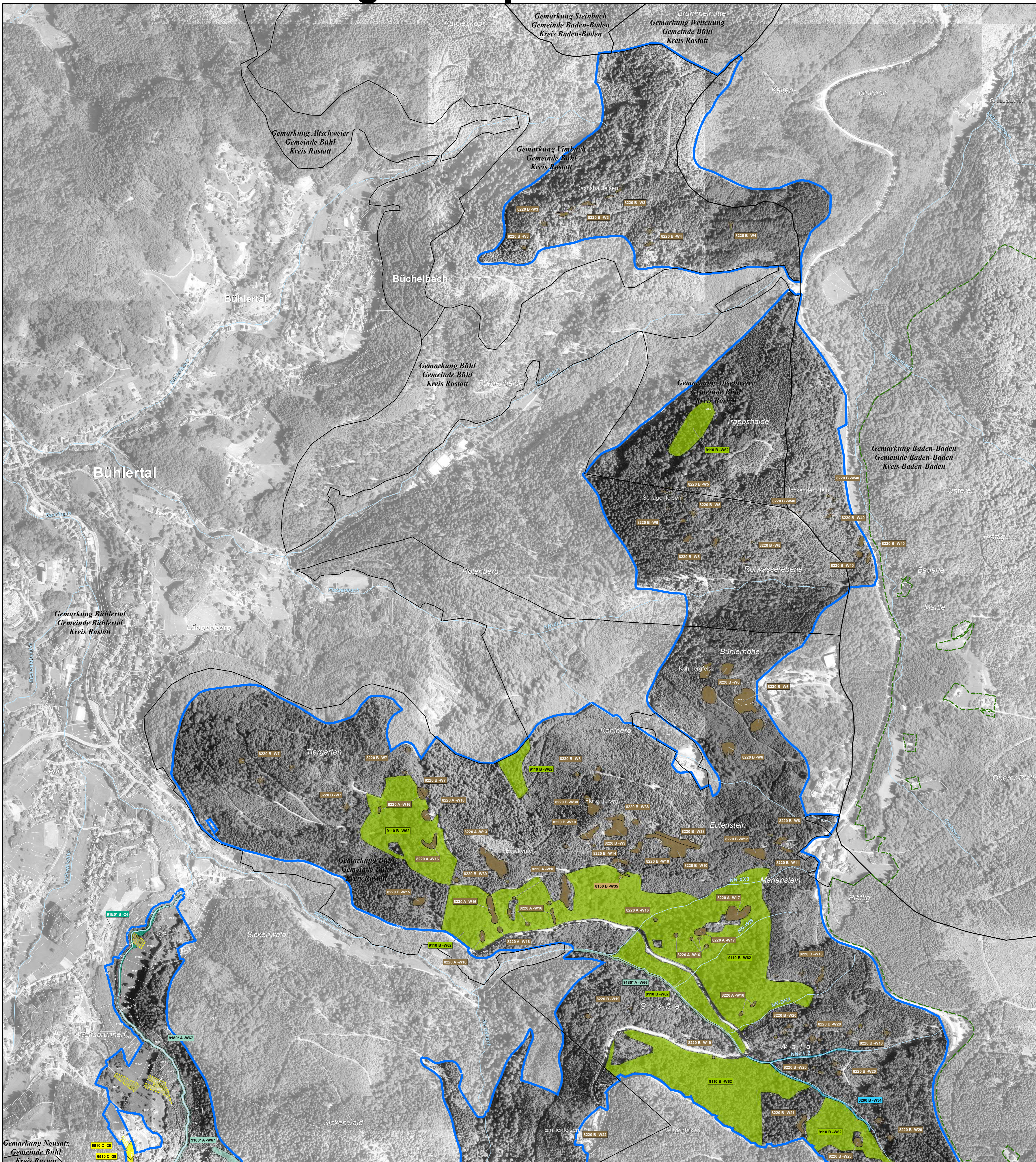


Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

Lebensraumtypen – Bestand und Erhaltungsziele
 Erhaltung der FFH-Lebensraumtypen in ihrem derzeitigen Zustand bzw. Aufwertung der verschlechterten Bestände

Gewässer

- 3160 - Dystrophe Seen
- 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation

Grünland

- *6230 - Artenreiche Borstgrasrasen
- 6410 - Pfeifengraswiesen
- 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen
- 6520 - Berg-Mähwiesen

Hochstaudenfluren

- 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (inklusive 6431)

Heiden und Moore

- 4030 - Trockene europäische Heiden
- 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore

Felsen

- 8150 - Silikatfelsen
- 8220 - Silikatfelsen mit Felspaltvegetation

Wald

- 9110 - Hainsimsen-Buchenwald
- 9130 - Waldmeister-Buchenwald
- *9180 - Schlucht- und Hangmischwälder
- *91D0 - Moorwälder
- *91E0 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
- 9410 - Bodensaure Nadelwälder

* Prioritäre Lebensraumtypen

Verlustflächen - Ziel: Wiederherstellung
 Flächen, die in der Grünlandkartierung 2003-2005 und FFH-Biotopkartierung Landkreis Rastatt 2011 als LRT kartiert wurden, im Rahmen dieses Maps aber nicht mehr als LRT vorhanden waren.

FFH-Mähwiesen

- Wiederherstellung 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen
- Wiederherstellung 6520 - Berg-Mähwiesen

Weitere Lebensraumtypen

- Wiederherstellung 4030 - Trockene europäische Heiden
- Wiederherstellung *6230 - Artenreiche Borstgrasrasen
- Wiederherstellung 6410 - Pfeifengraswiesen

Erläuterung des Kürzels

6510 C -140
 Nummer der Erfassungseinheit (es wird die fld. Nummer der insg. 14-stelligen Zahl genannt); ein vorangestelltes W bezeichnet Waldstauden
 Bewertung des Erhaltungszustandes
 Lrt-Code

Die Farbe des Kastens entspricht der Farbe des Lebensraumtyps.

Bewertung des Erhaltungszustandes und Erhaltungsziele
 Bewertung der Erfassungseinheit

- A Erhaltung in hervorragendem Erhaltungszustand
- B Erhaltung in gutem Erhaltungszustand
- C Erhaltung in durchschnittlichem oder beschränktem Erhaltungszustand

Lebensraumtypen – Entwicklungsziele
 Aufwertung bestehender Lebensraumtypen werden aus zoogeografischen Gründen nicht dargestellt. Sie umfassen die Verbesserung des derzeitigen Erhaltungszustandes (Ausnahme: Bestände, die bereits in hervorragendem Erhaltungszustand sind). Neuschaffung von FFH-Lebensraumtypen

- 6410 - Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden und Lehmboden
- 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen
- 6520 - Berg-Mähwiesen

Gebietsgrenzen

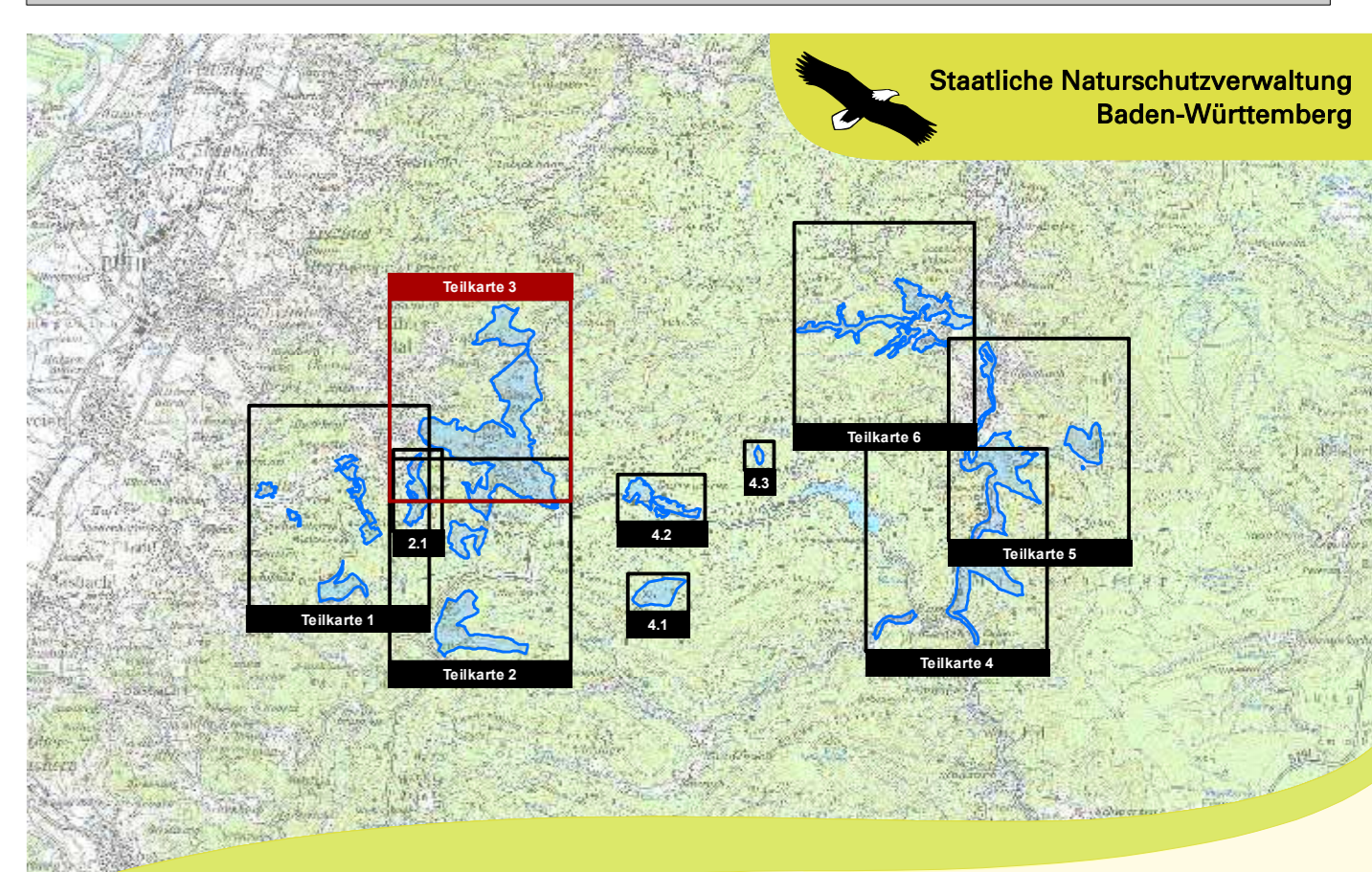
- FFH-Gebiet 7315-311 "Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach"
- Nationalpark Schwarzwald
- Gewässernetz
- Gemarkungsgrenze
- Kreisgrenze
- ALK-Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer im FFH-Gebiet (Stand 2014)

Hinweis zur Legende: Da die Legende für alle Teilkarten gleichermaßen gilt, kann es sein, dass in dem jeweiligen Kartenausschnitt nicht alle Lebensraumtypen, die in der Legende aufgeführt sind, vorkommen.

Grundlage:
 Topographische Übersichtskarte TÜK 200
 Orthophoto 1:10.000 (DOP)
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
 (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500 Meter



Managementplan
 für das FFH-Gebiet
 7315-311 „Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach“

NATURA 2000

Bestandes- und Zielekarte der Lebensraumtypen

Teilkarte 3

Bearbeiter Dr. V. Späth - ILN Bühl
Gezeichnet U. Mader - ILN Bühl
Gefertigt 03.04.2020
Stand der Kartierung 19.06.2018
Maßstab 1 : 5.000